

Voets-Autozentrum übernahm Patenschaft für Bäume an der Autobahn A39:

Aktiver Beitrag zum Umweltschutz

Braunschweig. Was mag sich so mancher Autofahrer beim Anblick der vielen kranken Bäume entlang der A39 auf Höhe des Autohauses Voets beim Vorbeifahren so gedacht haben.

Einladend sah das „Waldsterben“ im Eingangsbereich zur Stadt Braunschweig auf jeden Fall nicht aus. Doch nun hat sich dies zum Glück geändert: Dank einer Baum-Patenschaft durch das Voets-Autozentrum.

Die zuständige Straßenmeisterei verfügte leider nicht über die notwendigen finanziellen Mittel, neue Bäume und Sträucher zu pflanzen. Daher ergriff die Voets-Gruppe als „Nachbar“ die Initiative. Rund 18000 Euro wurden investiert.

Zunächst wurden rund 100 kranke oder bereits tote Bäume entfernt – bedauerlicherweise hatte man vergessen hier die zuständige Autobahnmeisterei zu informieren – dann wurde das Unterholz von Wildwuchs und vor allem Müll befreit, den wohl einige achtlose Autofahrer immer wieder entlang des Grünstreifens entsorgt hatten. Und schließlich wurden 80

junge Bäume (Eiche, Buche, Esche, Linde, Bergahorn und Hainbuche) sowie 320 Sträucher gepflanzt.

Dabei wurde darauf geachtet, die Bäume nicht wieder so dicht wie ihre „Vorgänger“ zu pflanzen, da gerade aufgrund dieses Umstands viele der Bäume krank wurden oder sich nicht richtig entwickeln konnten. Nun bekam das Areal ein eher parkähnliches Aussehen.

Mit der Wegnahme der kranken Bäume wurde auch eine potenzielle Gefahrenquelle an der Autobahn entschärft. Die kranken Bäume hätten bei einem stärkeren Unwetter ja durchaus auf die stark befahrene Autobahn oder auf das Firmengelände fallen können.

In wenigen Wochen wird es also richtig grün sein entlang der A39 auf Höhe des Autohauses, und vielleicht übertragen sich ja die dann „blühenden Landschaften“ auch auf das Wirtschaftsleben der Stadt. Auf jeden Fall ist die dauerhafte Patenschaft ein aktiver Beitrag zum Umweltschutz durch das Voets-Autozentrum. Ihr



Die gefälltten Bäume waren sogar noch kränker als dieser.



So sauber und ordentlich sah der Grünstreifen schon lange nicht mehr aus. 80 neue Bäume und 320 neue Sträucher verschönern jetzt die Fläche an der A39.

Foto: Raedlein